

Serenissimi Herzogen Augusti zu BrunsWig/ und
Lunaburg/ Erneuerte Constitution, wegen ungetreuer
Diener und Boren/ de dato 3. Ian. Anno 1651.

Wir Gottes Gnaden/ Wyr Augustus/ Herzog
zu BrunsWig/ und Lunaburg/ ic. Fügen
allen und jeden Unsern Unserer Fürstentum und Lan-
de Prälaten/ Grafen/ FreiHerrn/ deenen von der Rite-
terschaft/ Haupt- und Amteuten/ Bögden/ Vogre-
ven/ Schuldheissen/ Bürgermeistern/ Räten der
Stäte/ Richtern/ Gemeinden/ Untertanen und Ver-
wanten/ was Würden oder Weessens dy seyn/ auch
in gemein allen anderen/ so in Unsern Fürstentumen
und Landen iren Enthalt haben/ oder in Unserm Schutz/
Schirm und Verteidigung seynd/ und sonsten Jeder-
männiglichen hymit zu wissen/ Ob sich wol gezimet/
auch einem jeden/ was Standes und Condition er seyn
mag/ gebüret/ vermöge seiner getanen und geleisteten
Pflicht seinem Herrn/ oder wem er sich sonsten ver-
wand gemacht/ treu und hold zu seyn/ auch das Zemi-
ge/ was ym zu getrauet/ und darauf er sonsten in
specie bestellt/ und sich verpflichtet/ dermassen mit allen
Treuen und Fleis verwalten und vorsteehen solte/ wy-
ers gedechte für Gott/ seinem Christlichen Gewissen/
oder vermöge seines getanen Körperlichen Ends/ und
schrifftlichen Reverses/ zu verantworten/ Wyr auch für
Unsere Persoon der gänzlichen Hofnung gestanden/
daß ein solches von Unsern Dynern eines Zeils auch
solte in acht genommen worden seyn/

So

Am So haben Wyr doch verlittener Zeit das Wider-
 spoh/ und daß eyliche Meinenlige und End Vergessene
 Buben/ Iren Pflichten zu wider/ Uns nicht allein in der
 Rechnung schuldig bliben / sondern ganz und gaar mit
 dem Schelmen davon gelauffen seynd/ befunden: Und
 ob nun wol in den Rechten auf der gleichen Gesellen
 keine gewisse Straaf geordnet / dy Rechtsgelarten
 auch darüber keine peinliche Straaf bis daher gespro-
 chen / dadurch dan Unsers Erachtens solche Gesellen
 in irer Boosheit nicht wenig gehalsstärcket worden /
 So seyn Wyr doch nicht gemeinet/ einer solchen Untreu
 also länger zu zusehen / und dieselben ungestrafft hin
 passiren zu lassen/ und weil es heist/ quod crescentibus
 delictis poenæ sint exasperandæ, Als seyn Wyr verur-
 sacht worden / Am und zu desto gewisser Nachrich-
 tung und Warnung/ nachfolgend unsere Constitution,
 aus hoher Lands Fürstlicher Macht und Obrigkeit/
 wolbedachtlich zumachen/ aufzurichten und publiciren
 zu lassen/ Zuun das hymit in Kraft dieses Unsers öffent-
 lichen Patents wissentlich/ also und dergestalt/ daß da
 hyrnechst ein Amtman/ Schreiber/ Verwalter/ Bogd/
 Vorstrecher/ Baumeister/ Baufereiber/ Zölner/ Först-
 ter/ oder ein jeglicher Ander / so zu einem höhern oder
 nidrigem Ambt verordnet / und von Unser oder eines
 andern weegen Geld/ Getreide/ Korn/ Holz/ und an-
 ders aufzuheeben und einzunehmen hat/ von den Leuten
 meer an Zinsen/ Schulden/ Meyer- oder Weinkauffes
 Geld und dergleichen/ einnahmen / dan er berechnet/ in
 Ver-

Verkauffen und Kauffen/ Verleihen und ausmessen/
 unrechten und falschen/ auch des Orts verbottenen
 Scheffel und Maas gebrauchen; Holz/ Getreide/ und
 dergleichen verkauffen und in Rechnung nicht einbrin-
 gen/ oder anders meer unterschlagen/ und solches alles in
 iren eigenen Nutz anwenden/ oð dergleichen Veruntrau-
 ung gebrauchen/ die Uns oder Unsern Untertanen oder
 andern Leuten zu Nachteil und Schaden gereichte/ So
 sollen der oder dieselbigen unterschiedlich / mit folgenden
 Poenen belegt und bestraft werden: Wenn dy Sum-
 ma solches veruntrauten unterschlagenen und in iren ei-
 genen Nutz betryglicher Weise angewendeten Guuts
 unter 50. St. Münz seyn würde/ sollen sy bis auf künde-
 liche Erlaubnis der hohen Obrigkeit/ des Landes ver-
 wysen/ Im fall sich aber solche Summa über 50. St.
 Münz erstreckete/ mit Staupen schlagen des Landes
 ewig verwysen werden/ Würde dan die Summa auf
 100. GULDEN Münz oder darüber lauffen/ so sollen sy
 mit dem Strange vom Leeben zum Tode gestraffet
 werden.

Es sol auch ein jeglicher Amman/ Amts Befehlhaber
 und Verwalter/ wy oben specificiret/ in seiner Admini-
 stration, Kraft diser Unser Constitution, schuldig seyn/
 aller Einnahme und von allen dem/ so sy empfangen/ es
 sey erblich/ widerkäuflich/ steigend oder fallend/ an Ne-
 yer- oder Weinkauffs Geld/ Gerichts Strafen/ Zinsen/
 Holzkauffe und allen andern/ nichts ausgeschlossen/ Zer-
 tel/ Verzeichnüs/ und Bekendnüs/ den Zinsleuten und
 anderz

andern zu geben und zu zustellen / darinnen verleiht/
 was sy an Summen und Stücken und wofür / empfan-
 gen und eingenommen / und wan dieselbige fällig und be-
 tagt werden / und da solches von inen verblibe / so sol ein
 ighlicher nach Gelegenheit seiner Rechnung / und Be-
 findung des Verdachts / auch derowegen willkürlich
 gestrafet werden / Wan auch ein Bote dem Geld a-
 Land zu tragen / versigelt oder unversigelt vertrauet /
 dasselbige entwenden / damit entlauffen / oder es in an-
 dere wege betruglich entfremden und veruntrauen wür-
 de / so sol derselbige / wan sich dy Summa unter 50. Gül-
 den Münz erstreckte / des Landes verwysen / da aber das
 entwendete über 50. und unter 100. Mfl. sich betrüge /
 mit Staupen schlagen / und ewiger verweisung gestrafet /
 Und wan über 100. Gl. wert / vorberürter massen / un-
 terslagen / und entwendet weere / mit dem Strange
 vom Leben zum Tode gerichtet werden /

Es sol gleichwol durch dise Unsere Verord- und an-
 gesetzte Bestrafung / dy wieder Erstattung des betrug-
 lich untergeslagenen oder entwendeten / nicht aufgehö-
 ben / noch dem Verbrecher in allen / in diser Unser Con-
 stitution enthaltenen Fällen / nachgelassen seyn / beson-
 dern Wyr wollen dieselbe / so wol Uns / als andern Be-
 leydigten / ausdrücklich vorbehalten haben.

Das meinen Wyr ernstlich / Ein Jeder hat sich
 darnach gehorsamlich zu achten / für Schimpf / Scha-
 den und Strafe sich selbst zu hüten / und Wyr seyn dan
 Gehorsam in Gnaden zu erkennen geneigt / Datum in
 Unser Bestung Wulffenbüttel / den 3. Januarij / des 1653. Jars.